

Erschienen auf www.hfhd.de am 05.07.2012
<http://www.hfhd.de/chile-buendniskooperation.html>

Bündnispartner von "Aktion Deutschland Hilft" kooperieren

Informationsaustausch zweier Mitgliedsorganisationen

Im Rahmen des im Jahr 2010 gestarteten Projekts "Our Children Return Home" von Habitat for Humanity Chile kooperieren Habitat for Humanity und Freunde der Erziehungskunst in dem erdbebengefährdeten Land Chile.

Habitat for Humanity baut in Chile seit 2001 unter anderem Häuser für Familien mit pflegebedürftigen Kindern. Auch die Hilfsorganisation [Freunde der Erziehungskunst](#), ebenfalls Mitglied beim deutschen Bündnis für Katastrophenhilfe [Aktion Deutschland Hilft](#), ist unter anderem in Chile tätig, so dass nun ein Wissenstransfer vor Ort geplant wurde:

Zusammen mit Habitat for Humanity werden vom 5. bis 13. Juli 2012 gegenseitige Schulungen abgehalten. Dabei bringen die Experten von Habitat for Humanity den Notfallpädagogen von Freunde der Erziehungskunst Grundlagen zum Thema Hausbau bei, damit diese bei Katastrophen möglichst zeitnah geschützte Räume errichten können. Im Austausch erhalten MitarbeiterInnen von Habitat for Humanity Schulungen in Traumapädagogik.

Diese Zusammenarbeit ist exemplarisch für Mitglieder von [Aktion Deutschland Hilft](#), denn auch Hilfsorganisationen können Synergien und Kenntnisse nutzen, um im Falle von Katastrophen noch besser gerüstet zu sein.

Habitat for Humanity baut in Chile

Diese Aspekte beider Hilfsorganisationen kommen im Juli einer sechsköpfigen Familie in Huelquén (Paine), einer Kleinstadt ca. 60 km südlich von Santiago, zugute: Freiwillige von Habitat for Humanity und Freunde der Erziehungskunst bauen ein neues Zuhause für Familie Bustos.

Über Habitat for Humanity

Habitat for Humanity baut in über 90 Ländern mit der Hilfe von Spenden und Freiwilligen sichere und angemessene Unterkünfte für arme Familien und organisiert den Wiederaufbau in Katastrophengebieten. Seit seiner Gründung im Jahre 1976 hat Habitat for Humanity weltweit bisher mehr als 500.000 Häuser gebaut oder renoviert. Mehr als 2,5 Millionen Menschen konnte damit unmittelbar geholfen werden. Die Arbeit von Habitat for Humanity baut immer darauf auf, dass die Menschen vor Ort eingebunden und geschult werden, sich nachbarschaftlich helfen und ihre errungenen Kenntnisse in der Gemeinde weitergeben. In Chile hat Habitat for Humanity seit 2001 eine Niederlassung, bis heute konnte 3.500 Familien geholfen werden. Auch nach dem Erdbeben und Tsunami im Jahr 2010 konnte Habitat for Humanity der chilenischen Bevölkerung umfassend helfen und arbeitete eng mit den vorhanden Ressourcen und der chilenischen Regierung zusammen.

Über Freunde der Erziehungskunst

Die Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners e.V. fördern weltweit Initiativen eines freien Bildungswesens. Seit 1971 setzen sie sich für die Waldorfpädagogik und für Freiheit im Bildungswesen ein. Seit 1993 organisiert und betreut das Büro in Karlsruhe internationale Freiwilligendienste in aller Welt und ermöglichte bislang über 7.000 Menschen einen sozialen Dienst in über 350 Projekten in mehr als 60 Ländern. Zurzeit nehmen jährlich rund 600 junge Menschen an den Programmen teil. Seit Sommer 2011 können Interessierte über den Verein auch einen 12-monatigen Freiwilligendienst in anthroposophischen Einrichtungen in Deutschland leisten. Seit 2006 sind die Freunde der Erziehungskunst im Bereich „Notfallpädagogik“ tätig. In Folge von kriegerischen Auseinandersetzungen und Naturkatastrophen arbeiteten sie bislang mit psychotraumatisierten Kindern und Jugendlichen im Libanon (2006), China (2008), Gaza (2009 - 2012), Indonesien (2009), Haiti (2010) und Kirgisistan (2010), Japan (2011) und Kenia (2012).